

Tagung

# 100 Jahre ANC: zwischen Befreiungsbewegung und Regierungspartei

21. und 22. September 2012 in Basel



Drum Fotograf,  
Baileys Archive;  
Anti-Pass Kampagne  
Marsch zum Union  
Building in Pretoria,  
1956.

Kim Ludbrock  
Foto: Keystone;  
100-Jahrfeier  
des ANC in  
Bloemfontein

100 Jahre African National Congress bietet Anlass zu einer Reflexion über das heutige Südafrika. Südafrikanische Akteure unterschiedlichen Hintergrunds debattieren mit dem Publikum über Fragen, die sich hinsichtlich des Jubiläums und der Zukunftsperspektiven des Landes stellen.

Wo stehen die erkämpften demokratischen Freiheiten heute? Wie beurteilen kritische Intellektuelle die vorhandenen Sachzwänge und den politischen Spielraum? Mit welchen internen und externen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen sieht sich der ANC konfrontiert? Wie wird Kritik an der Regierung und an den heutigen wirtschaftlichen Verhältnissen artikuliert?

Diese Fragen werden aus einer vergleichenden Perspektive und unter Einbezug der internationalen Solidaritätsbewegung beleuchtet.

### **Freitag, 21. September**

---

**18.15 Uhr** Carl Schlettwein Lecture 2012  
The Status of Socio-economic Equity and Democratic  
Freedom Today, mit *Mamphela Ramphela*,  
anschliessend Apéro

---

Basler Afrika Bibliographien, Klosterberg 23, 4051 Basel

Mamphela Aletta Ramphela hat mehrere wichtige Werke über sozio-ökonomische Fragen in Südafrika verfasst und sich wiederholt kritisch zur aktuellen Politik geäußert. Die ehemalige Weltbank Vize-Direktorin hat eine Bewegung gegründet, die das Engagement von BürgerInnen fördert.

Während der Apartheid war Ramphela eine der führenden AktivistInnen des Black Consciousness Movement. Als eine der ersten schwarzen Frauen schloss sie 1972 ihre Ausbildung als Ärztin ab, promovierte und erlangte akademische Abschlüsse in mehreren Fachgebieten.

Ihr gesellschaftliches und akademisches Wirken wurde national und international gewürdigt.

## Samstag, 22. September

---

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>9 Uhr</b>     | Begrüssung  |
| <b>9.30 Uhr</b>  | The Internal and External Challenges of the ANC mit <i>Tony Ehrenreich</i> , COSATU-Sekretär im Western Cape und ANC-Oppositionsführer in Kapstadt                          |
| <b>11 Uhr</b>    | Café Pause  |
| <b>11.30 Uhr</b> | What to Learn from Apartheid Era Protests for the Articulation of Today's Needs? mit <i>Trevor Ngwane</i> , Aktivist und Mitbegründer von sozialen Bewegungen, Johannesburg |
| <b>13.00 Uhr</b> | Mittagessen   |
| <b>14.30 Uhr</b> | Liberation Movements in Government: a comparative perspective mit <i>Reinhard Kössler</i> , Senior Research Fellow, Arnold Bergstraesser Institut, Freiburg i. Br.          |
| <b>16.00 Uhr</b> | Café Pause  |
| <b>16.30 Uhr</b> | Roundtable mit <i>Mamphela Ramphele</i> , <i>Tony Ehrenreich</i> , <i>Trevor Ngwane</i> und <i>Barbara Müller</i> (KEESA). Moderation: Elísio Macamo (ZASB)                 |
| <b>18.00 Uhr</b> | Résumée   |

---

Basler Afrika Bibliographien, Klosterberg 23, 4051 Basel

## Rahmenprogramm: Filmvorführungen

|                      |  |
|----------------------|--|
| <b>1. September</b>  | Scoonheid (Spielfilm)<br>Südafrika/Frankreich 2011, afrikaans/englisch (dt. UT)<br>Regie: Oliver Hermanus  |
| <b>8. September</b>  | Im Schatten des Tafelberges (Dokumentarfilm)<br>Südafrika/Deutschland 2009, englisch/afrikaans (dt. UT)<br>Regie: Alexander Kleider und Daniela Michel |
| <b>22. September</b> | Story of a Beautiful Country (Dokumentarfilm)<br>Südafrika 2004, englisch<br>Regie: Khalo Matabane   |
| <b>29. September</b> | Cry Freedom (Spielfilm)<br>Grossbritannien, 1987, englisch (dt. UT)<br>Regie: Richard Attenborough   |

Neues Kino Basel, Klybeckstrasse 247, 4057 Basel  
[www.neueskinobasel.ch](http://www.neueskinobasel.ch)  
Filmvorführung 21 Uhr, Bar ab 20 Uhr  
Eintritt CHF 13.–

## Organisation



KAMPAGNE FÜR  
ENTSCHULDUNG UND  
ENTSCHÄDIGUNG  
IM SÜDLICHEN AFRIKA

afrika-komitee



Kampagne für Entschuldung und Entschädigung im Südlichen Afrika:  
[www.apartheid-reparations.ch](http://www.apartheid-reparations.ch)  
Afrika-Komitee: [www.afrikakomitee.ch](http://www.afrikakomitee.ch)  
Zentrum für Afrikastudien Basel: [www.zasb.unibas.ch](http://www.zasb.unibas.ch)

### Partner

African Cinema Basel, Basler Afrika Bibliographien (BAB), Neues Kino Basel,  
Südafrikanische Botschaft Bern

### Kontakt und Anmeldung

Mail: [afrika-tagung@unibas.ch](mailto:afrika-tagung@unibas.ch), Telefon: +41 (0)77 466 96 36  
Postadresse: ZASB, Steinengraben 5, 4051 Basel  
Anmeldung bis 31. August  
Tagungsgebühren: CHF 50.–/CHF 25.– (Studierende)  
Mittagessen nicht inbegriffen